

Sendung zum Mitfeiern

Sendetitel:	Offene Arme
Übertragungsort:	Dresdner Frauenkirche
Mitwirkende:	PfarrerIn Angelika Behnke, Pfarrer Markus Engelhardt, Melanie Rittrich, Sandra Rothermund, Christian Juntke
Musikalische Gestaltung:	Sängerinnen und Sänger des Kammerchores der Frauenkirche, ensemble frauenkirche dresden, Leitung: Frauenkirchenkantor Matthias Grünert, Orgel: Frauenkirchenorganist Samuel Kummer
Konzeption:	Stephan Fritz
Redaktion:	Michael Sahr
Produktionsleitung:	Cordula Michaelis
Regie:	Dr. Manfred Wittelsberger
1. Kamera:	Jürgen Heck
Technische Leitung	Jörg Bößendörfer
Kontaktadresse zur Gemeinde:	Stiftung Frauenkirche Dresden Georg-Treu-Platz 3 01067 Dresden Pfrn. Angelika Behnke abehnke@frauenkirche-dresden.de Tel. +49 (0)351-656 06 532 Pfr. Markus Engelhardt MEngelhardt@frauenkirche-dresden.de pfarrbuero@frauenkirche-dresden.de Tel. +49 (0)351-656 06 530

Sendung zum Mitfeiern

Johann-Sebastian Bach (1685-1750)

„Wir danken dir, Gott, wir danken dir“ BWV 29

Begrüßung

Lied „Von Gott kommt mir ein Freudenschein“ EG 70, 4.7

Kyrie mit Hinführung

Gloria

Tagesgebet

Kanon zur Jahreslosung

Chor: als Kanon

*Jesus Christus spricht: Wer zu mir kommt, wer zu mir kommt,
wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen, den werde
ich nicht abweisen, nicht abweisen.*

Text: Johannesevangelium 6,37
Kanon: Matthias Grünert 2021

Sendung zum Mitfeiern

Lesung

Kanon zur Jahreslosung

Annäherungen 1

Kanon zur Jahreslosung

Annäherungen 2

Kanon zur Jahreslosung

Annäherungen 3

Sendung zum Mitfeiern

Lied „Nun lasst uns gehen und treten“ EG 58, 1.6.7.11

1) *Nun lasst uns gehen und treten
mit Singen und mit Beten
zum Herrn, der unserm Leben
bis hierher Kraft gegeben.*

6) *Ach Hüter unsres Lebens,
fürwahr, es ist vergebens
mit unserm Tun und Machen,
wo nicht dein Augen wachen.*

7) *Gelobet sei deine Treue,
die alle Morgen neue;
Lob sei den starken Händen,
die alles Herzleid wenden.*

11) *Sprich deinen milden Segen
zu allen unsern Wegen,
lass Großen und auch Kleinen
die Gnadensonne scheinen.*

T: Paul Gerhard 1653
M: bei Nikolaus Selnecker 1587

Predigt 1

1.1.2022 „Offene Arme“
Evangelisch-Lutherische Frauenkirche Dresden

Sendung zum Mitfeiern

Johann Sebastian Bach (1685-1750), „Ich steh an deiner Krippen hier“

Chor:

*Ich steh an deiner Krippen hier,
o Jesu, du mein Leben,
ich komme bring und schenke dir,
was du mir hast gegeben.
Nimm hin, es ist mein Geist und Sinn,
Herz, Seel und Mut, nimm alles hin
und lass dir's wohlgefallen.*

T: Paul Gerhard 1653
M: Johann Sebastian Bach „Weihnachtsoratorium“

Predigt 2

Johann Sebastian Bach (1685-1750), „Wohl mir, dass ich Jesum habe“

Chor:

*Wohl mir, dass ich Jesum habe,
O wie feste halt ich ihn,
Dass er mir mein Herze labe,
Wenn ich krank und traurig bin.
Jesum hab ich, der mich liebet
Und sich mir zu eigen gibet;
Ach drum lass ich Jesum nicht,
Wenn mir gleich mein Herze bricht.*

Chor aus der Kantate
„Herz und Mund und Tat und Leben“ BWV 147

Sendung zum Mitfeiern

Glaubensbekenntnis

Ich glaube an Gott.

Ich glaube, dass Gott jeden Menschen annimmt, wie er ist.

Ich glaube, dass Gott immer für mich da ist und mir hilft.

Bei ihm suche ich Zuflucht, ihm kann ich vertrauen.

Ich glaube, dass er mich hört, wenn ich mit ihm rede.

Er bewahrt mich vor dem Bösen und zeigt mir den richtigen Weg.

Ich glaube, dass Gott uns in Jesus ein Vorbild gegeben hat.

*Er hat die Menschen von ihren Sünden befreit,
er ist der Erlöser der Welt.*

Durch Jesus können wir Gott begegnen.

*Ich glaube, dass der Heilige Geist überall dort wirkt,
wo Menschen einander vertrauen, wo sie sich verstehen und
lieben,*

wo Frieden zwischen den Völkern herrscht.

*Ich glaube an das Gute im Menschen,
auch wenn man es nicht immer sieht.*

*Ich glaube, dass das Leben mit dem Tod nicht einfach vorbei ist,
sondern dass Gott uns ewiges Glück schenken kann.*

Amen.

Sendung zum Mitfeiern

Lied „Jesus soll die Losung sein“ EG 62, 1-3.5

1) *Jesus soll die Losung sein,
da ein neues Jahr erschienen;
Jesu Name soll allein
denen heut zum Zeichen dienen,
die in seinem Bunde stehn
und auf seinen Wegen gehn.*

2) *Jesu Name, Jesu Wort
soll bei uns in Zion schallen;
und so oft wir nach dem Ort,
der nach ihm genannt ist, wallen,
mache seines Namens Ruhm
unser Herz zum Heiligtum.*

3) *Unsre Wege wollen wir
nun in Jesu Namen gehen.
Geht uns dieser Leitstern für,
so wird alles wohl bestehen
und durch seinen Gnadenschein
alles voller Segen sein.*

Sendung zum Mitfeiern

*5) Jesus, aller Bürger Heil,
und der Stadt ein Gnadenzeichen,
auch des Landes bestes Teil,
dem kein Kleinod zu vergleichen,
Jesus, unser Trost und Hort,
sei die Losung fort und fort.*

T: Benjamin Schmolck 1726
M: Johann Ulich 1674

Fürbitte

Vaterunser

*Vater unser im Himmel
Geheiligt werde dein Name.
Dein Reich komme.
Dein Wille geschehe,
wie im Himmel, so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute.
Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich
und die Kraft und die Herrlichkeit
in Ewigkeit. Amen.*

Sendung zum Mitfeiern

Johann Sebastian Bach (1685-1750)

„Gott ist unsre Zuversicht“ BWV 197

*Gott ist unsre Zuversicht,
wir vertrauen seinen Händen.
Wie er unsre Wege führt,
wie er unser Herz regiert,
da ist Segen aller Enden.*

Eingangschor aus der Kantate
„Gott ist unsre Zuversicht“ BWV 197

Neujahrswünsche

Lied „Nun danket alle Gott“ 321; GL 405

*1) Nun danket alle Gott
mit Herzen, Mund und Händen,
der große Dinge tut
an uns und allen Enden,
der uns von Mutterleib
und Kindesbeinen an
unzählig viel zugut
bis hierher hat getan.*

Sendung zum Mitfeiern

*2) Der ewigreiche Gott
woll' uns bei unserm Leben
ein immer fröhlich Herz
und edlen Frieden geben
und uns in seiner Gnad
erhalten fort und fort
und uns aus aller Not
erlösen hier und dort.*

*3) Lob, Ehr und Preis sei Gott
dem Vater und dem Sohne
und Gott dem Heiligen Geist
im höchsten Himmelsthronen,
ihm, dem dreieinigen Gott,
wie es im Anfang war
und ist und bleiben wird
so jetzt und immerdar.*

T: Martin Rinckart (1636)
M: Johann Crüger (1647)

Verabschiedung und Segen

Zuschauertelefon ab 11:15 Uhr

0700 14 14 10 10

*6 Cent/Minute aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunkkosten
abweichend*

Sendung zum Mitfeiern

Johann Sebastian Bach (1685-1750) Allabreve - D-Dur BWV 589

*Texte von Kirchenliedern, die jünger als 70 Jahre sind, sind urheberrechtlich geschützte Werke, die nur mit Zustimmung des Urhebers veröffentlicht werden dürfen. Übersetzt oder ändert man einen Liedtext (Kürzung, Textänderung) liegt eine Bearbeitung oder Umgestaltung des urheberrechtlichen geschützten Werks vor, die, selbst wenn dadurch ein neues Werk geschaffen wird, gemäß § 23 UrhG auch nur mit Zustimmung des Urhebers veröffentlicht oder verwertet werden darf.

Unter die unerlaubte Veröffentlichung fällt sowohl das Einstellen von Liedtexten im Internet zum Download als auch das Versenden von Texten auf Anforderung.

Das komplette Textbuch des Gottesdienstes zum Herunterladen erhalten Sie in der Regel nach der Sendung auf:

www.zdf.fernsehgottesdienst.de und www.rundfunk.evangelisch.de

Sie finden das Textbuch auf der Seite des Gottesdienstes unter „Sendung zum Nachlesen“

Herzlichen Dank für Ihr Interesse!